

Gescheint täglich

Preis 6½ Pf.

Redaktion und Expedition

Schlesische St.

Sprechstunden der Redaktion:

Mittwochtag 10—12 Uhr.

Donnerstag 5—6 Uhr.

Eine die Redaktion abgängige Nachrichten nach 10 Uhr.
Die Redaktion nicht verhandeln.

**Nummern der für die nächsten
Nummern bestimmten Sätze zu
Bedenken Sie 3 Uhr Nachmittag,
an Sonn- und Feiertagen 10 Uhr.**

In den Filialen für Aufnahme:

Cassa, Unterhochstrasse 1.

Louis Strasse.

Reichenbach, 23 part. am Freitag 7.
nach 10½ Uhr.

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Nr. 312.

Freitag den 8. November 1889.

Amtliche Bekanntmachungen.

Kirchenvorsteher-Wahl in dem Kirchspiel St. Thomä

Für das Thomaskirchspiel sind gemäß unserer Bekanntmachung vom 13. Oktober 1889 neuen Kirchenvorsteher, jenseit von sechs Jahren und drei und drei Jahren, zu wählen.

Die Bekanntmachung derjenigen drei unter den gewählten neuen Kirchenvorstehern, deren Amtszeit bereits nach drei Jahren abläuft, wird durch das Vorwerk geschehen.

Die Wahl ist von uns auf

Freitag, den 8. November d. J.,
ausgeführt und wird in der nordlichen Sakristei der Thomaskirche von Morgen 10 Uhr bis die Abstimmung 6 Uhr (ohne Unterbrechung in den Mittagsstunden) vollzuden.

Dabei ist folgendes zu beachten:

1) Stimmberechtigt sind Delegierte, welche auf Grund rechtsgewichtiger Ausbildung in die Wählerliste aufgenommen sind.

2) Die Wahl hat zu erfolgen durch persönlich zu bezeichnende Abgabe eines Stimmzettels; jeder Wähler kann sein Wahlerrecht nur in eigener Person ausüben.

3) Vorer Wählt hat neue Gemeindeangehörige, welche dem Wahlkreis der Thomaskirche angehören und mindestens 30 Jahre alt sind, noch Tauf- und Familiennamen, Stand und Beruf genau zu bezeichnen.

Wie vorher hiermit die stimmberechtigten Gemeindeglieder auf Freitag, den 8. November, innerhalb der oben genannten Stunden ihr Kirchenwahlrecht auszuüben und ihr Ausserkern auf "Wähler von gutem Ruf, bewährten ethischen Sinn, beständiger Einfach und Erziehung" (Kirchenverordnung-Ordnung §. 8) zu richten.

Leipzig, den 28. Oktober 1889.

Der Wahlauschuss für die Kirchenvorstandswahl der Thomaskirchgemeinde.

D. Pant.

Kirchenvorstandswahl in dem Lutherkirchspiel.

Für das Lutherkirchspiel sind gemäß unserer Bekanntmachung vom 13. Oktober 1889 neuen Kirchenvorsteher zu wählen.

Die Wahl ist von uns auf

Freitag, den 8. November d. J.,
ausgeführt und wird in der Sakristei der Lutherkirche von Morgen 10 Uhr bis Nachmittag 6 Uhr (ohne Unterbrechung in den Mittagsstunden) stattfinden.

Dabei ist folgendes zu beachten:

1) Stimmberechtigt sind Delegierte, welche auf Grund rechtsgewichtiger Ausbildung in die Wählerliste aufgenommen sind.

2) Die Wahl hat zu erfolgen durch persönlich zu bezeichnende Abgabe eines Stimmzettels; jeder Wähler kann sein Wahlerrecht nur in eigener Person ausüben.

3) Vorer Wählt hat als Gemeindeangehöriger, welche den Wahlkreis der Lutherkirche angehören und mindestens 30 Jahre alt sind, noch Tauf- und Familiennamen, Stand und Beruf genau zu bezeichnen.

Wie vorher hiermit die stimmberechtigten Gemeindeglieder auf Freitag, den 8. November, innerhalb der oben genannten Stunden ihr Kirchenwahlrecht auszuüben und ihr Ausserkern auf "Wähler von gutem Ruf, bewährten ethischen Sinn, beständiger Einfach und Erziehung" (Kirchenverordnung-Ordnung §. 8) zu richten.

Leipzig, den 28. Oktober 1889.

Der Wahlauschuss
für die Kirchenvorstandswahl der Luther-
kirchgemeinde.

D. Pant.

Bekanntmachung.

Die von uns unter dem 22. August 1883 erlassene Bekanntmachung, daß Dienstleute auf dem Territorium des ehemaligen Oberhofs betreuen, wird hierdurch auf

die vor dem Geschäftshaus der Firma

Höglie gelegene Plattform

ausgedehnt.

Demgemäß haben Dienstleute, welche dort stehenbleiben,

Geldstrafe bis zu 50 Mark oder Haft bis zu 14

Tagen zu drohten.

Leipzig, den 8. November 1889.

Der Rath der Stadt Leipzig.

IX. 7281. Dr. Georgi. Henning.

Entschluß.

Entsprechend der unterzeichneten Einverständnis soll die vertragliche

Gesellschaft mit Schlesien bestehen und zwischen den beiden

und zusammen treten.

Die schlesische Einverständnis besteht sich die Ratswahl unter

den Gewerken und die einzige Teilung der Abteilungen über die

Abteilungen schlesischer Gewerke vor.

Offizielle ist bestätigt mit der Ratswahl.

Die vom 13. bis 15. Mitt. Nachmittag 5 Uhr

im Gewerkenhaus abzuhören.

Leipzig, den 7. November 1889.

Der Gewerbeamt.

Gärtnerei-Verkauf.

Das vom Ratsamt der Städte Friedrich Karl Edward Moritz zu Brandenburg gebrachte Gütekennzeichen-Nr. 189 für Gärtnerei, gestellt auf 18.000 A, soll entzettelungsfrei verkaufen werden.

Gutachten steht.

Montag, den 23. dieses Monats.

Nachmittag 5 Uhr.

an Gütekennzeichen verhältnis.

Gütekennzeichen-Nr. 189 für Gärtnerei und Verkaufsbewilligung haben an Gütekennzeichen eingetragen.

Das Gütekennzeichen steht für die Gütekennzeichen.

Leipzig, den 6. November 1889.

Öffentliches Amtsgericht.

Gescheint täglich

Preis 6½ Pf.

Redaktion und Expedition

Schlesische St.

Sprechstunden der Redaktion:

Mittwochtag 10—12 Uhr.

Donnerstag 5—6 Uhr.

Eine die Redaktion abgängige Nachrichten nach 10 Uhr.
Die Redaktion nicht verhandeln.

**Nummern der für die nächsten
Nummern bestimmten Sätze zu
Bedenken Sie 3 Uhr Nachmittag,
an Sonn- und Feiertagen 10 Uhr.**

In den Filialen für Aufnahme:

Cassa, Unterhochstrasse 1.

Louis Strasse.

Reichenbach, 23 part. am Freitag 7.
nach 10½ Uhr.

Eine die Redaktion abgängige Nachrichten nach 10½ Uhr.
Die Redaktion nicht verhandeln.

Abonnementpreis

vierteljährlich 4½ Th.

Ind. Beimodell 5 Th. dann die Post
bezogen 6 Th. Jede einzelne Nummer 20 Pf.

Zeitungspreis 10 Pf.

Gebühren für Tageszeitungen
im Kaiserreich gleich

eine Postabrechnung 60 Pf.

mit Postabrechnung 70 Pf.

Intervall 6 gespaltene Zeitungen 20 Pf.

Städte-Schriften laut und Preisverzeichnis
Tabellelicher u. Tafelblätter nach höherem Tarif.

Reklame

wird beim Reklamierungsrecht bis April.

Beile 50 Pf. vor den Sammlern abgetrennt.

Die Zeitungen 40 Pf.

Intervall hat kein Reklamierungsrecht zu

haben. — Habt mich nicht gegeben.

Postkarten preiswamernd aber durch Post-

abrechnen.

Leipzig, 8. November.

* Sehr angenehm berühren die Sachen zur Veröffentlichung

gelangenden vorläufigen Ergebnisse der deutschen Strafrechtspflege für das Jahr 1888, aus welchen zu entnehmen ist, daß der Umgang der Criminellen sich im Vergleich zu dem Vorjahr merklich verringert hat. Ganz

im Gang wie im Gangen werden die Sachen eine Ver-

minderung der Criminellen Verbrechen im deutschen Reich

auf und bei großer Verbrechungsgruppe ist dieselbe besonders

verzweigt. Hat die soziale Entwicklung des criminalistischen Materials ist es den herausragenden Interessen, daß die straffähigen Handlungen gegen das Volk sehr gering sind.

Der Betrieb ist in Deutschland mit dem Ende der

Gründung einer Staatspolizei, auch im Verhältnis zu dem

Vorjahr wiederum nicht verminderet haben; die Staatspoli-

zei ist seit einer Reihe von Jahren eine fallende Be-

wegung bei diesen Vergehen nach, wobei nicht das Straf-

recht, noch das Strafrecht während dieser Zeit eine

Änderung erlitten hat. Das zweitbeste ist der gerichtlichen Polizei bezüglich der Ausführung straffähiger Handlungen nicht geringer geworden ist, so kann diese Entwicklung nur

daraus geschlossen werden, daß die wirtschaftlichen Verhältnisse sich im Laufe der letzten Jahre immer mehr

gesetztes haben, was die Behauptung aufgestellt hat,

daß die vornehmlich nur vorübergehende Verhängung zu einer Verminderung der Eigentumsverstöße gehört habe

und in weitem Maße die verbreitete Radikalismus für das unvermeidliche

Widerstand der politischen Partei zu leiten, denen sonst alles

Widerstand ist mit der politischen Radikalismus für das unvermeidliche

Widerstand der politischen Partei zu leiten, denen sonst alles

Widerstand ist mit der politischen Radikalismus für das unvermeidliche

Widerstand der politischen Partei zu leiten, denen sonst alles

Widerstand ist mit der politischen Radikalismus für das unvermeidliche

Widerstand der politischen Partei zu leiten, denen sonst alles

Widerstand ist mit der politischen Radikalismus für das unvermeidliche

Widerstand der politischen Partei zu leiten, denen sonst alles

Widerstand ist mit der politischen Radikalismus für das unvermeidliche

Widerstand der politischen Partei zu leiten, denen sonst alles

Widerstand ist mit der politischen Radikalismus für das unvermeidliche

Widerstand der politischen Partei zu leiten, denen sonst alles

Widerstand ist mit der politischen Radikalismus für das unvermeidliche

Widerstand der politischen Partei zu leiten, denen sonst alles

Widerstand ist mit der politischen Radikalismus für das unvermeidliche

Widerstand der politischen Partei zu leiten, denen sonst alles

Widerstand ist mit der politischen Radikalismus für das unvermeidliche

Widerstand der politischen Partei zu leiten, denen sonst alles

Widerstand ist mit der politischen Radikalismus für das unvermeidliche

Widerstand der politischen Partei zu leiten, denen sonst alles

Widerstand ist mit der politischen Radikalismus für das unvermeidliche

Widerstand der politischen Partei zu leiten, denen sonst alles

Widerstand ist mit der politischen Radikalismus für das unvermeidliche

Widerstand der politischen Partei zu leiten, denen sonst alles

Widerstand ist mit der politischen Radikalismus für das unvermeidliche

Widerstand der politischen Partei zu leiten, denen sonst alles</p

Wegen Übergabe meines Geschäfts vollständiger Ausverkauf des gesammten Lagers

zu und unter Selbstkostenpreisen.

Kleiderstoffe doppeltbreit, Meter von 60 Pf. an. Winter-Tricot-Taillen von 2 Mark 30 Pf. an. Wintermäntel schon von 7 Mark an.

Kindermäntel kleinere, schon von 3 Mark an.

Einige bessere Confections, sowie die massenhaft angesammelten Reste für die Hälfte des eisernen Werthes.

A. E. Karstädt, Plauenscher Hof, Ecke Promenade.

W. Cohn,

15 Königsplatz 15.
Größtes Lager eleganter
Herren- und Knaben-

Garderoben.



Winter-Paletots 8.-20.-40.
Jaquet-Anzüge 8.-30.-45.
Rock-Anzüge 8.-30.-50.
Stoff-Hosen 8.-15.-40.
Einzelne Jaquets 8.-22.-40.

Knaben-Anzüge
bis 8.-18.-40.
Arbeits-Hosen, Weichen, Jaquets
in großherzhafter Art billiger Preisen.
Sämmel, Sämmel sind von guten
Stoffen und solider Arbeit.
Vekelungen nach Maß machen
in jeder Art und zu billig ausgeführt.
Königsplatz 15, Leipzig.
II. Geschäft:
Weißplatz, Colonnadenstraße.
III. Geschäft:
Connewitz,
Leipziger und Leopoldstr. Ede.
Sonntags geöffnet.
W. Cohn.

Weinen bevorstehenden
Umbaues
verkaufe mit bedeutender Preiss-
ermäßigung:

Säulen, Staffeleien,
Ofenschirme, Tisch-
chen, Bordbretter,
Consolen, Spiegel,
alle Sorten Rahmen,
Gardinen- und Por-
tierenstangen, Ro-
setten etc.

O. F. Eule,
an der Weißer 10.

Alle Gold- und Silberbronzen
im Guten und Günstigen Billigt bei
Ch. Friedrich Schmidt Nachf.,
Borsigstraße, unten Ortsk.

Zum Weihnachten und
Parlamenten des Nationaltheaters
empfohlen folgende:

Toilettewasser:
Eau de toilette Lubin,
Eau d' Ambigant,
A la Violette,
Ixora,
Opopanax,
Ylang-Ylang,
Eau de Verveine,
Eau de Portugal,
Vinaigre Bully,
Vinaigre Ixora,
Benzoinctur.

Emil Geerling,
zu Grimmaische Str. 51.



L. Döring

Uhrenhandlung,
Grimmaische Str. 27

empfiehlt ein großes Lager von Glashütter und Genfer

Taschenuhren

in den verschiedensten Preisen.

Größte Auswahl aller Arten von Wand-
Statuzhren in Holz, Majolika, Marmor, Bronze.

Oscar Streil, Gellertstr. 7.

Tapizer-Werkstatt

und
Decorations-Arbeit,
bringt Sie den geraden Herrschaften in empfehlende Erinnerung.
Übernahme ganzer Einrichtungen. Volker-Möbel-Lager. Reparaturen billig.

Bücher, Zeitschriften u. Musikalien

Sortiment ausdrücklich zu bestellen durch

Heinrich Matthes, Buchhandlung

(gegründet 1848)

Leipzig, Wallstraße Nr. 5.

Preis: Gustav Freytag, Der Kronprinz, Ecke Untere Str. 4. 8.00.

Die sächsische Schuhwaaren-Fabrikation
eröffnet ihr Leipzig, Nürnberger Straße 45, und den
Einzelverkauf zu Fabrikpreisen.

Somit ist jedem Bedürfnissen Preisgünstig gehalten, überauslich und edler
dass die beste Qualität, welche nach ausreichendem Sortiment unter Sonder- und
Goldschmied und Goldfärber geleitet, zu dieser Billigkeit, aber ebenso Berlin
zu bezogen. Unter Kunden liefern wir: Kinder-Schleife oder Ohrschleife von
15.-18.-20.-25.-30.-35.-40.-45.-50.-55.-60.-65.-70.-75.-80.-85.-90.-95.-100.-110.-120.-130.-140.-150.-160.-170.-180.-190.-200.-210.-220.-230.-240.-250.-260.-270.-280.-290.-300.-310.-320.-330.-340.-350.-360.-370.-380.-390.-400.-410.-420.-430.-440.-450.-460.-470.-480.-490.-500.-510.-520.-530.-540.-550.-560.-570.-580.-590.-600.-610.-620.-630.-640.-650.-660.-670.-680.-690.-700.-710.-720.-730.-740.-750.-760.-770.-780.-790.-800.-810.-820.-830.-840.-850.-860.-870.-880.-890.-900.-910.-920.-930.-940.-950.-960.-970.-980.-990.-1000.-1010.-1020.-1030.-1040.-1050.-1060.-1070.-1080.-1090.-1100.-1110.-1120.-1130.-1140.-1150.-1160.-1170.-1180.-1190.-1200.-1210.-1220.-1230.-1240.-1250.-1260.-1270.-1280.-1290.-1300.-1310.-1320.-1330.-1340.-1350.-1360.-1370.-1380.-1390.-1400.-1410.-1420.-1430.-1440.-1450.-1460.-1470.-1480.-1490.-1500.-1510.-1520.-1530.-1540.-1550.-1560.-1570.-1580.-1590.-1600.-1610.-1620.-1630.-1640.-1650.-1660.-1670.-1680.-1690.-1700.-1710.-1720.-1730.-1740.-1750.-1760.-1770.-1780.-1790.-1800.-1810.-1820.-1830.-1840.-1850.-1860.-1870.-1880.-1890.-1900.-1910.-1920.-1930.-1940.-1950.-1960.-1970.-1980.-1990.-2000.-2010.-2020.-2030.-2040.-2050.-2060.-2070.-2080.-2090.-2100.-2110.-2120.-2130.-2140.-2150.-2160.-2170.-2180.-2190.-2200.-2210.-2220.-2230.-2240.-2250.-2260.-2270.-2280.-2290.-2300.-2310.-2320.-2330.-2340.-2350.-2360.-2370.-2380.-2390.-2400.-2410.-2420.-2430.-2440.-2450.-2460.-2470.-2480.-2490.-2500.-2510.-2520.-2530.-2540.-2550.-2560.-2570.-2580.-2590.-2600.-2610.-2620.-2630.-2640.-2650.-2660.-2670.-2680.-2690.-2700.-2710.-2720.-2730.-2740.-2750.-2760.-2770.-2780.-2790.-2800.-2810.-2820.-2830.-2840.-2850.-2860.-2870.-2880.-2890.-2900.-2910.-2920.-2930.-2940.-2950.-2960.-2970.-2980.-2990.-3000.-3010.-3020.-3030.-3040.-3050.-3060.-3070.-3080.-3090.-3100.-3110.-3120.-3130.-3140.-3150.-3160.-3170.-3180.-3190.-3200.-3210.-3220.-3230.-3240.-3250.-3260.-3270.-3280.-3290.-3300.-3310.-3320.-3330.-3340.-3350.-3360.-3370.-3380.-3390.-3400.-3410.-3420.-3430.-3440.-3450.-3460.-3470.-3480.-3490.-3500.-3510.-3520.-3530.-3540.-3550.-3560.-3570.-3580.-3590.-3600.-3610.-3620.-3630.-3640.-3650.-3660.-3670.-3680.-3690.-3700.-3710.-3720.-3730.-3740.-3750.-3760.-3770.-3780.-3790.-3800.-3810.-3820.-3830.-3840.-3850.-3860.-3870.-3880.-3890.-3900.-3910.-3920.-3930.-3940.-3950.-3960.-3970.-3980.-3990.-4000.-4010.-4020.-4030.-4040.-4050.-4060.-4070.-4080.-4090.-4010.-4020.-4030.-4040.-4050.-4060.-4070.-4080.-4090.-4100.-4110.-4120.-4130.-4140.-4150.-4160.-4170.-4180.-4190.-4200.-4210.-4220.-4230.-4240.-4250.-4260.-4270.-4280.-4290.-4300.-4310.-4320.-4330.-4340.-4350.-4360.-4370.-4380.-4390.-4400.-4410.-4420.-4430.-4440.-4450.-4460.-4470.-4480.-4490.-4500.-4510.-4520.-4530.-4540.-4550.-4560.-4570.-4580.-4590.-4600.-4610.-4620.-4630.-4640.-4650.-4660.-4670.-4680.-4690.-4700.-4710.-4720.-4730.-4740.-4750.-4760.-4770.-4780.-4790.-4800.-4810.-4820.-4830.-4840.-4850.-4860.-4870.-4880.-4890.-4810.-4820.-4830.-4840.-4850.-4860.-4870.-4880.-4890.-4900.-4910.-4920.-4930.-4940.-4950.-4960.-4970.-4980.-4990.-5000.-5010.-5020.-5030.-5040.-5050.-5060.-5070.-5080.-5090.-5100.-5110.-5120.-5130.-5140.-5150.-5160.-5170.-5180.-5190.-5200.-5210.-5220.-5230.-5240.-5250.-5260.-5270.-5280.-5290.-5300.-5310.-5320.-5330.-5340.-5350.-5360.-5370.-5380.-5390.-5400.-5410.-5420.-5430.-5440.-5450.-5460.-5470.-5480.-5490.-5500.-5510.-5520.-5530.-5540.-5550.-5560.-5570.-5580.-5590.-5600.-5610.-5620.-5630.-5640.-5650.-5660.-5670.-5680.-5690.-5700.-5710.-5720.-5730.-5740.-5750.-5760.-5770.-5780.-5790.-5800.-5810.-5820.-5830.-5840.-5850.-5860.-5870.-5880.-5890.-5810.-5820.-5830.-5840.-5850.-5860.-5870.-5880.-5890.-5900.-5910.-5920.-5930.-5940.-5950.-5960.-5970.-5980.-5990.-5000.-5010.-5020.-5030.-5040.-5050.-5060.-5070.-5080.-5090.-5100.-5110.-5120.-5130.-5140.-5150.-5160.-5170.-5180.-5190.-5200.-5210.-5220.-5230.-5240.-5250.-5260.-5270.-5280.-5290.-5300.-5310.-5320.-5330.-5340.-5350.-5360.-5370.-5380.-5390.-5400.-5410.-5420.-5430.-5440.-5450.-5460.-5470.-5480.-5490.-5500.-5510.-5520.-5530.-5540.-5550.-5560.-5570.-5580.-5590.-5600.-5610.-5620.-5630.-5640.-5650.-5660.-5670.-5680.-5690.-5700.-5710.-5720.-5730.-5740.-5750.-5760.-5770.-5780.-5790.-5800.-5810.-5820.-5830.-5840.-5850.-5860.-5870.-5880.-5890.-5900.-5910.-5920.-5930.-5940.-5950.-5960.-5970.-5980.-5990.-5000.-5010.-5020.-5030.-5040.-5050.-5060.-5070.-5080.-5090.-5100.-5110.-5120.-5130.-5140.-5150.-5160.-5170.-5180.-5190.-5200.-5210.-5220.-5230.-5240.-5250.-5260.-5270.-5280.-5290.-5300.-5310.-5320.-5330.-5340.-5350.-5360.-5370.-5380.-5390.-5400.-5410.-5420.-5430.-5440.-5450.-5460.-5470.-5480.-5490.-5500.-5510.-5520.-5530.-5540.-5550.-5560.-5570.-5580.-5590.-5600.-5610.-5620.-5630.-5640.-5650.-5660.-5670.-5680.-5690.-5700.-5710.-5720.-5730.-5740.-5750.-5760.-5770.-5780.-5790.-5800.-5810.-5820.-5830.-5840.-5850.-5860.-5870.-5880.-5890.-5810.-5820.-5830.-5840.-5850.-5860.-5870.-5880.-5890.-5900.-5910.-5920.-5930.-5940.-5950.-5960.-5970.-5980.-5990.-5000.-5010.-5020.-5030.-5040.-5050.-5060.-5070.-5080.-5090.-5100.-5110.-5120.-5130.-5140.-5150.-5160.-5170.-5180.-5190.-5200.-5210.-5220.-5230.-5240.-5250.-5260.-5270.-5280.-5290.-5300.-5310.-5320.-5330.-5340.-5350.-5360.-5370.-5380.-5390.-5400.-5410.-5420.-5430.-5440.-5450.-5460.-5470.-5480.-5490.-5500.-5510.-5520.-5530.-5540.-5550.-5560.-5570.-5580.-5590.-5600.-5610.-5620.-5630.-5640.-5650.-5660.-5670.-5680.-5690.-5700.-5710.-5720.-5730.-5740.-5750.-5760.-5770.-5780.-5790.-5800.-5810.-5820.-5830.-5840.-5850.-5860.-5870.-5880.-5890.-5810.-5820.-5830.-5840.-5850.-5860.-5870.-5880.-5890.-5900.-5910.-5920.-5930.-5940.-5950.-5960.-5970.-5980.-5990.-5000.-5010.-5020.-5030.-5040.-5050.-5060.-5070.-5080.-5090.-5100.-5110.-5120.-5130.-5140.-5150.-5160.-5170.-5180.-5190.-5200.-5210.-5220.-5230.-5240.-5250.-5260.-5270.-5280.-5290.-5300.-5310.-5320.-5330.-5340.-5350.-5360.-5370.-5380.-5390.-5400.-5410.-5420.-5430.-5440.-5450.-5460.-5470.-5480.-5490.-5500.-5510.-5520.-5530.-5540.-5550.-5560.-5570.-5580.-5590.-5600.-5610.-5620.-5630.-5640.-5650.-5660.-5670.-5680.-5690.-5700.-5710.-5720.-5730.-5740.-5750.-5760.-5770.-5780.-5790.-5800.-5810.-5820.-5830.-5840.-5850.-5860.-5870.-5880.-5890.-5810.-5820.-5830.-5840.-5850.-5860.-5870.-5880.-5890.-5900.-5910.-5920.-5930.-5940.-5950.-5960.-5970.-5980.-5990.-5000.-5010.-5020.-5030.-5040.-5050.-5060.-5070.-5080.-5090.-5100.-5110.-5120.-5130.-5140.-5150.-5160.-5170.-5180.-5190.-5200.-5210.-5220.-5230.-5240.-5250.-5260.-5270.-5280.-5290.-5300.-5310.-5320.-5330.-5340.-5350.-5360.-5370.-5380.-5390.-5400.-5410.-54

Gessell. Verhandlungen der Stadtverordneten am 5. Oktober 1859.*

(Auf Grund des Protokolls berichtet und mitgetheilt.)

Kreislauf 64. Stadtrechnungs- und am Nachtheil der Herr Oberbürgermeister Dr. Georgi, Herr Polizeipräsident Kreischauder und die Herren Stadträte Schmidt-Schlimann, Wagner, Hefler, Dr. Schmidt, Walter, Dürr, Gruner, Krieling, Dietel, Uhlmann.

Der Vorsteher, Herr Oberbürgermeister Dr. Schill, wollte zunächst vor Anklage stehn:

Ortskundige Herr Oberbürgermeister Prof. Dr. Grebner

zum Ueberlass auf 3—4 Wochen.

Der Ueberlass wird einstimmig bestimmt. Derne Welle des Herrschaftsgerichts wird, doch es ist keine Stunde bis zu seiner nächsten Sitzung den Behörden des Reichsgerichts entgegenzustellen, die Einsichtnahme des Vorsteigers für die Stadtrechnungen-Gesetze zu mindestens haben.

Alfred wird man in die Tagordnung ein und erhebt Herr Oberbürgermeister Dr. Schill nach Abgabe des Vorsteiger an Herrn Stadtrat Dr. Grebner, für den Versteigerung und Abschluss, ausdrücklich über das Vorsteiger, dass die Gesellschaft des Rates befähigt der Aufnahme weiterer Vorsteiger in den Gemeindebezirk der Stadt Leipzig, die darin geben:

1) Befähigung der Gesellschaft der einzigen Aufnahmen, bestimmt und unter Aufsichtsbehaltung der bereits hinter gebliebenen Beziehung, die durch die Durchführung der expliziten Ausgaben die in dieser Ortslage, die Wahlen für den Ratstag 1859, vom 3. November 1858, bei Stadt Leipzig zu gehabende 3 Abgeordneten zur Abreise kommen und sofort werden, wodurch prinzipiell der Rat bestellt ist, die Befähigung der Gesellschaft der einzigen Abreise nach Sachsen-Anhalt und Sachsen-Coburg und Gotha sowie in das Reichsland ganz eingesetzt, aber sowohl im Interesse der Stadt als insbesondere auch der Vorsteiger vereinigt, so wie es vom Wahlkreis gewünscht ist, mit den jüngsten Verhältnissen noch längere Zeit ausgestanden und welche nach Wiederholung des Ratstags, bei dem Herrn Oberbürgermeister in Leipzig seine Wahlkampf vertrieben waren, welche eines der Wahlkreise erlöschene Wahlen.

2) Die Maßnahmen, die zu folgenden Spitzenwahlen geführt:

a. am 1. Januar 1860

die Gemeinden Thiemendorf, Rödern, Wilsdruff, Döbeln und Görlitz aus der Wahlkreis ausgeschieden.

b. am 1. Januar 1861

die Gemeinden Altenberndorf, Gauernitz, Schöna, Rödern;

c. am 1. Januar 1862

die Gemeinden Probstzella, Weissenborn, Plauen, Zittau, Schleiz;

d. am 1. Januar 1863

die Gemeinden Thiemendorf, Rödern, Görlitz.

3) Die Zahl der Städte erhält in Leipzig 5 auf 72, wobei 36 städtische und 36 ländliche, in folgender Weise zu ertheilen:

a. für die im reziproken Turnus am 31. Dezember 1859

ausgetheilten 20 Wahlbezirke werden 24 (12 Städte)

und 12 (12 ländliche) auf 3 Jahre ertheilt.

b. ebenso wird am 31. Dezember 1860 und 1862

verschieden nach mit dem Jahre 1858 tritt der regelmäßige Uebergang von 24 Städten zu 24 zu 24

Wahlkreisen ein.

Die oben genannten Maßnahmen will hierzu beantragt:

1) die Vorsteiger in Bezug auf die Wahlkreise der Oste ab Schleiz, Rödern, Zittau und Görlitz, d. s. absteigend,

2) die Vorsteiger der Städte gegen die Städte, jedoch zu beantragen:

a. wodurch die Wahlkreise Rödern und Sachsen-Anhalt nicht weiter gereift werden und nach weiterem Abgang der Städte aus dem Reichslande werden müssen. Wenn ich die Wahlkreise Rödern und Sachsen-Anhalt nicht weiter gereift werden, werden sie nach dem Austritt aus dem Reichslande wieder und alle erneut ist, so ist dieser Umstand nicht weniger belangreich, denn der größte Theil dieser Städte ist der Städtegründung gehörig, deren Wahlkreis

absteigt und Sachsen-Anhalt aufsteigt.

2) am 1. Januar 1860

die Gemeinden Thiemendorf, Rödern, Wilsdruff, Döbeln, Zittau, Görlitz.

3) die Zahl der Städte erhält in Leipzig 5 auf 72, wobei 36 städtische und 36 ländliche, in folgender Weise zu ertheilen:

a. für die im reziproken Turnus am 31. Dezember 1859

ausgetheilten 20 Wahlbezirke werden 24 (12 Städte)

und 12 (12 ländliche) auf 3 Jahre ertheilt.

b. ebenso wird am 31. Dezember 1860 und 1862

verschieden nach mit dem Jahre 1858 tritt der regelmäßige Uebergang von 24 Städten zu 24 zu 24

Wahlkreisen ein.

Die oben genannten Maßnahmen will hierzu beantragt:

1) die Vorsteiger in Bezug auf die Wahlkreise der Oste ab Schleiz, Rödern, Zittau und Görlitz, d. s. absteigend,

2) die Vorsteiger der Städte gegen die Städte, jedoch zu beantragen:

a. wodurch die Wahlkreise Rödern und Sachsen-Anhalt nicht weiter gereift werden und nach weiterem Abgang der Städte aus dem Reichslande werden müssen. Wenn ich die Wahlkreise Rödern und Sachsen-Anhalt nicht weiter gereift werden, werden sie nach dem Austritt aus dem Reichslande wieder und alle erneut ist, so ist dieser Umstand nicht weniger belangreich, denn der größte Theil dieser Städte ist der Städtegründung gehörig, deren Wahlkreis

absteigt und Sachsen-Anhalt aufsteigt.

2) am 1. Januar 1860

die Gemeinden Thiemendorf, Rödern, Wilsdruff, Döbeln, Zittau, Görlitz.

3) die Zahl der Städte erhält in Leipzig 5 auf 72, wobei 36 städtische und 36 ländliche, in folgender Weise zu ertheilen:

a. für die im reziproken Turnus am 31. Dezember 1859

ausgetheilten 20 Wahlbezirke werden 24 (12 Städte)

und 12 (12 ländliche) auf 3 Jahre ertheilt.

b. ebenso wird am 31. Dezember 1860 und 1862

verschieden nach mit dem Jahre 1858 tritt der regelmäßige Uebergang von 24 Städten zu 24 zu 24

Wahlkreisen ein.

Die oben genannten Maßnahmen will hierzu beantragt:

1) die Vorsteiger in Bezug auf die Wahlkreise der Oste ab Schleiz, Rödern, Zittau und Görlitz, d. s. absteigend,

2) die Vorsteiger der Städte gegen die Städte, jedoch zu beantragen:

a. wodurch die Wahlkreise Rödern und Sachsen-Anhalt nicht weiter gereift werden und nach weiterem Abgang der Städte aus dem Reichslande werden müssen. Wenn ich die Wahlkreise Rödern und Sachsen-Anhalt nicht weiter gereift werden, werden sie nach dem Austritt aus dem Reichslande wieder und alle erneut ist, so ist dieser Umstand nicht weniger belangreich, denn der größte Theil dieser Städte ist der Städtegründung gehörig, deren Wahlkreis

absteigt und Sachsen-Anhalt aufsteigt.

2) am 1. Januar 1860

die Gemeinden Thiemendorf, Rödern, Wilsdruff, Döbeln, Zittau, Görlitz.

3) die Zahl der Städte erhält in Leipzig 5 auf 72, wobei 36 städtische und 36 ländliche, in folgender Weise zu ertheilen:

a. für die im reziproken Turnus am 31. Dezember 1859

ausgetheilten 20 Wahlbezirke werden 24 (12 Städte)

und 12 (12 ländliche) auf 3 Jahre ertheilt.

b. ebenso wird am 31. Dezember 1860 und 1862

verschieden nach mit dem Jahre 1858 tritt der regelmäßige Uebergang von 24 Städten zu 24 zu 24

Wahlkreisen ein.

Die oben genannten Maßnahmen will hierzu beantragt:

1) die Vorsteiger in Bezug auf die Wahlkreise der Oste ab Schleiz, Rödern, Zittau und Görlitz, d. s. absteigend,

2) die Vorsteiger der Städte gegen die Städte, jedoch zu beantragen:

a. wodurch die Wahlkreise Rödern und Sachsen-Anhalt nicht weiter gereift werden und nach weiterem Abgang der Städte aus dem Reichslande werden müssen. Wenn ich die Wahlkreise Rödern und Sachsen-Anhalt nicht weiter gereift werden, werden sie nach dem Austritt aus dem Reichslande wieder und alle erneut ist, so ist dieser Umstand nicht weniger belangreich, denn der größte Theil dieser Städte ist der Städtegründung gehörig, deren Wahlkreis

absteigt und Sachsen-Anhalt aufsteigt.

2) am 1. Januar 1860

die Gemeinden Thiemendorf, Rödern, Wilsdruff, Döbeln, Zittau, Görlitz.

3) die Zahl der Städte erhält in Leipzig 5 auf 72, wobei 36 städtische und 36 ländliche, in folgender Weise zu ertheilen:

a. für die im reziproken Turnus am 31. Dezember 1859

ausgetheilten 20 Wahlbezirke werden 24 (12 Städte)

und 12 (12 ländliche) auf 3 Jahre ertheilt.

b. ebenso wird am 31. Dezember 1860 und 1862

verschieden nach mit dem Jahre 1858 tritt der regelmäßige Uebergang von 24 Städten zu 24 zu 24

Wahlkreisen ein.

Die oben genannten Maßnahmen will hierzu beantragt:

1) die Vorsteiger in Bezug auf die Wahlkreise der Oste ab Schleiz, Rödern, Zittau und Görlitz, d. s. absteigend,

2) die Vorsteiger der Städte gegen die Städte, jedoch zu beantragen:

a. wodurch die Wahlkreise Rödern und Sachsen-Anhalt nicht weiter gereift werden und nach weiterem Abgang der Städte aus dem Reichslande werden müssen. Wenn ich die Wahlkreise Rödern und Sachsen-Anhalt nicht weiter gereift werden, werden sie nach dem Austritt aus dem Reichslande wieder und alle erneut ist, so ist dieser Umstand nicht weniger belangreich, denn der größte Theil dieser Städte ist der Städtegründung gehörig, deren Wahlkreis

absteigt und Sachsen-Anhalt aufsteigt.

2) am 1. Januar 1860

die Gemeinden Thiemendorf, Rödern, Wilsdruff, Döbeln, Zittau, Görlitz.

3) die Zahl der Städte erhält in Leipzig 5 auf 72, wobei 36 städtische und 36 ländliche, in folgender Weise zu ertheilen:

a. für die im reziproken Turnus am 31. Dezember 1859

ausgetheilten 20 Wahlbezirke werden 24 (12 Städte)

und 12 (12 ländliche) auf 3 Jahre ertheilt.

b. ebenso wird am 31. Dezember 1860 und 1862

verschieden nach mit dem Jahre 1858 tritt der regelmäßige Uebergang von 24 Städten zu 24 zu 24

Wahlkreisen ein.

Die oben genannten Maßnahmen will hierzu beantragt:

1) die Vorsteiger in Bezug auf die Wahlkreise der Oste ab Schleiz, Rödern, Zittau und Görlitz, d. s. absteigend,

2) die Vorsteiger der Städte gegen die Städte, jedoch zu beantragen:

a. wodurch die Wahlkreise Rödern und Sachsen-Anhalt nicht weiter gereift werden und nach weiterem Abgang der Städte aus dem Reichslande werden müssen. Wenn ich die Wahlkreise Rödern und Sachsen-Anhalt nicht weiter gereift werden, werden sie nach dem Austritt aus dem Reichslande wieder und alle erneut ist, so ist dieser Umstand nicht weniger belangreich, denn der größte Theil dieser Städte ist der Städtegründung gehörig, deren Wahlkreis

absteigt und Sachsen-Anhalt aufsteigt.

2) am 1. Januar 1860

die Gemeinden Thiemendorf, Rödern, Wilsdruff, Döbeln, Zittau, Görlitz.

3) die Zahl der Städte erhält in Leipzig 5 auf 72, wobei 36 städtische und 36 ländliche, in folgender Weise zu ertheilen:

a. für die im reziproken Turnus am 31. Dezember 1859

ausgetheilten 20 Wahlbezirke werden 24 (12 Städte)

und 12 (12 ländliche) auf 3 Jahre ertheilt.

b. ebenso wird am 31. Dezember 1860 und 1862

verschieden nach mit dem Jahre 1858 tritt der regelmäßige Uebergang von 24 Städten zu 24 zu 24

Wahlkreisen ein.

Die oben genannten Maßnahmen will hierzu beantragt:

1) die Vorsteiger in Bezug auf die Wahlkreise der Oste ab Schleiz, Rödern, Zittau und Görlitz, d. s. absteigend,

2) die Vorsteiger der Städte gegen die Städte, jedoch zu beantragen:

a. wodurch die Wahlkreise Rödern und Sachsen-Anhalt nicht weiter gereift werden und nach weiterem Abgang der Städte aus dem Reichslande werden müssen. Wenn ich die Wahlkreise Rödern und Sachsen-Anhalt nicht weiter gereift werden, werden sie nach dem Austritt aus dem Reichslande wieder und alle erneut ist, so ist dieser Umstand nicht weniger belangreich, denn der größte Theil dieser Städte ist der Städtegründung gehörig, deren Wahlkreis

absteigt und Sachsen-Anhalt aufsteigt.

2) am 1. Januar 1860

die Gemeinden Thiemendorf, Rödern, Wilsdruff, Döbeln, Zittau, Görlitz.

SAAL BLÜTHNER

(Weststrasse 50)
Sonntag, den 10. November 1889, Vorm. 11 Uhr.

Matinée

gegeben von

Herrn Felix Berber (Violin)

unter gutiger Mitwirkung von

Fräulein Clara Strauss-Kurzwey (Gesang)

und Herrn Oswald Bauer (Pianoforte).

Fortsetzung der 147. Auction im Rödlichen Leibniz.
Leidner, Wäsche, Bettw., Uhren, Manufacturen, Coausus und Regenschirme sc. sc.

Bücher-Auction Königsstr. 1, I. Etage.

Heute, Freitag, Vormittag von 9—12 u. Nachmittag von 3 Uhr an: Englische und französ. Literatur. Morgen, Sonnabend: Spanische und italien. Literatur.

Hamburg-Südamerik. Dampfschiffahrts-Gesellschaft. Direkte Post-Dampfschiffahrten

Hamburg und Brasilien via Tissabon nach Recife am 11. u. 25. jeden Monats,
Bahia am 4. u. 18. jeden Monats,
Rio de Janeiro am 4., 11., 18. u. 25. jeden Monats.
und Santos

Sonnabt nach Brasilien gehende Dampfer nehmen Güter für Paraguay, Santa Catharina, Antonina, Rio Grande do Sul und Porto Alegre in Durchfahrt via Rio de Janeiro.

Hamburg und La Plata via Madeira nach Montevideo, Buenos-Aires, Rosario und San Nicolas jeden Donnerstag Abend.

Nächster Aufenthalt erhält der Schiffsmelder
August Bolten, Bn. Miller's Rath,
in Hamburg, Altonaerstrasse 33/34, sowie der
General-Ber. F. W. Graupenstein, Leipzig, Gitterstr. 9.

Geschäfts-Uebersicht der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt zu Leipzig am 30. September 1889.

Activa:	A	B
Boote-Cafe	2.232.500	—
Miehle	16.514.200	—
Wieder (einhal. Waren-Vord.-Deckel)	3.486.600	—
Effeten	7.040.000	—
Banken-Rücklagen	33.887.400	—
Darlehen gegen Kapital	34.046.300	—
Filialen und Commandos	4.100.000	—
Immobilien (oh. Handelsobjekten)	1.426.300	—
Wertpapiere	73.600	—
Diverse	2.988.100	—
Passiva:		
Haben-Capital	50.000.000	—
Reservefonds I	4.000.000	—
Reservefonds II	7.000.000	10.000.000
Kapite im Umlauf	18.103.700	—
Zusagen auf Darlehensbücher und Guthaben auf Geld-Konto	15.229.500	—
Emittierte Banknoten einschl. Schecks	32.549.100	—
Bezimmers-Guthabenfond	833.400	—
Diverse	1.137.200	—

Vereins-Bier-Brauerei zu Leipzig.

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur diesjährigen ordentlichen Generalversammlung am Montag, den 2. Dezember 1889, Vormittags 9½ Uhr in das Restaurant der Vereins-Bier-Brauerei zu Leipzig, Seitzer-Straße, eingeladen. Die Regularisierung durch Vorliegen der Akten beginnt 8½ Uhr Vormittags; gleichlich 9½ Uhr wird das Verhandlungsspiel geschlossen.

Zugabordnung:

- 1) Rechenschaftsbericht, Rechnungsabschluss, Zulässigkeit der Rechnung.
- 2) Rechenschaft über den an verteilten Brügmann.
- 3) Konto nach § 7 des Gesetztes eingehende Summe.
- 4) Erklärungserhalt der Mitglieder des Aufsichtsrates für die Sitzungsergebnisse zuverlässigen, sofort oder wieder rückdatiert Herren Gustav Esche und Emil Stück.
- 5) Übereinkunft Auflösung von gewissenskräftigen Schulden des der Preisstabilitätsempfehlungen, Wertpapieren, Schecks, Renten, Renten- und Käufleute.

Der genaue Rechenschaftsbericht kann vom 21. November 1889 ab auf unserer Contoir, den 6. November 1889.

Der Aufsichtsrath der Vereins-Bier-Brauerei zu Leipzig.

Robert Ludwig, Vorsteher.

Die neuen Posten und Dienstbedenken zu unseren Aktien kann schon vom 2. Dezember 8. 3. ab auf unserm Comptoir, Brauhausstr. 26, gegen Rückgabe der alten Posten in Empfang genommen werden.

Der Vorstand.

Joh. Schubert. C. Brügel.

Altenburg-Zettler Eisenbahn.

Die Bruttomarken betragen ges. Wagenmarke im Monat August 1889 80.582 A. 41.4 grm 75.924 A. 16.4 grm. Wagenmarke im Monat August 1889, mit 4645 A. 25.4 mehr.

Das ultimo August 1889 Gesamtmarke ges. Wagenmarke 6333 A. 55 A. mehr als 1888.

Altenburg, den 4. November 1889.

Der Vorstand

der Altenburg-Zettler Eisenbahn-Gesellschaft.

R. Schreiter. S. Kühnert.

Gestohlene Effecten!

Frs. 10.000 Italienische 5% Rente
No. 270694 1/1000 Frs. mit Coupons p. 1. 1. 1890 und folgende
M. 5300 Berliner 4%, auf 3½% abgestempelte Stadt-Obl.

No. 7783 1/1000 28432 34147 21000 72036 49366 27000 1877

27400 38042 31/100 mit Coupons per 1. 7. 1890 und folgende.

Vor Ankauf wird gewarnt!

Berlin, im November 1889.

Albert Schappach & Co.

Wir in jedem Stellen, Wohnungen, Grundstücke, Unterkünften und Pensionen steht über 12 Jahren bei, um Ihnen zu helfen, Ihre Wünsche zu verkaufen und unterzuhalten. Wir kaufen auch kleine und sehr wichtige Sachen, obwohl sie nicht so viel wert sind, wie Sie es sich vorstellen können. Wenn Sie eine alte Zeitung haben, die Ihnen nicht mehr nützt, bringen Sie sie uns, wir werden Ihnen einen guten Preis geben.

Die Geschäftsführer des Praktischen

Pensionatles für alle Haushalte

"Fürs Haus" zu Dresden.

1000

Wochen.

20 Pfennige.

1000

Wochen.

TIVOLI

Heute Freitag, den 8. November.

4. grosses Abonnements-Concert

ausgeführt von der vollständigen Capelle des Kgl. Sächs. 7. Inf.-Regt.

Nr. 106. Dir. Herr Musidirector Herm. Matthey.

Kunst 8 Uhr. Eintritt 30 Pf. Max Busch.

Aboabonnementbücher à 2 M. 10 Groschen enthalten, sind bei den Herren Brass Engel-

berg, Suppin, Herrn Schulze, Ede Schönleitner und Sepp's Straße, G. Kleitz,

Pfeifferstraße, Herrn Knobloch, Karmarschstraße, sowie im Tivoli zu haben.

N.B. Die Abonnement-Concerte finden jeden Dienstag statt.

Restaurant zum Himmelreich

Brüderstraße No. 22.

Heute Freitag, Nach

Grosses Götterfest

bei künstlicher Beleuchtung und handelnder Dekoration. Eintritt 8 Uhr.

Im Vortheile Militärmusik der 12ter. Es erfordert keinen Bedienung.

Zum Souvenir Streichmahl, soz. Tocopher's Wirt und Elsterziger Lager, in

Reuer einer sehr reichhaltigen Speisenkost (Wiener Küche) werden während des

Festes in allen Plätzen

echt österreichische Kreuz-Würstl

Hochzeit J. Neizer.

Ede Lieblich u. Käthe, Ede.

Heute 7 Uhr grosses

MONOPOL

(soz. Ortsfeier) Empfehlung ausserordentl. Mittagstisch, Suppe u.

Wurst, für nur 60 Pf. frisch

früh und Abends Stamm.

A. Weissborn.

Frei-Concert

von der Hartmann'schen Capelle.

Magdeburger Bierhallen.

Heute Abend Familien-Concert.

Eintritt 5 Uhr. Programm 15 Pf.

Biere kostheim. G. Hübler.

Börsen-Restaurant.

Heute, Freitag, den 8. November

Großes Concert

von der Hartmann'schen Capelle.

Programm 10 Pf. Weisch & Rieck.

Gute Quelle, ♫

42 Brühl 42.

Specialitäten-Theater.

Aufgetreten von nur Künstler-Specialitäten ersten Ranges.

Äußerste Erfolg der Originaltheater Gesche. Baue, der Charakteristiken Hennig

Hempel und Preiss, des unternehmenden Michelson-Trios, des Habsburgtheaters

Mr. Delbost

jetzt der Royal-Musikanten Herrn Prof.

•• E. Joung ••

Eintritt 1,80 Uhr. Eintritt 50 Pf. Kasse. 70 Pf. Bismarckstrasse 3 End. 1 bis

6 Uhr. Kasse gillt am Kassen. Zeit. Tisch wird überreicht. Preis.

Tunnel. Auftritt der Konzerttänzerin Christofa und Berlin.

soz. Tänzer und 7 Tänzer und 2 Dancer. Eintritt 6 Uhr. H. Fritsch.

Théâtre Café Metz. variété.

Täglich große Künstler-Vorstellung und Concert.

Eintritt 2 Uhr. Auftritt des reisenden Personals. Eintritt frei. W. Klagbeck.

Concert. Obers.

Babelsberg, Konzert.

•• Täglich Concert und Vorstellung. Schmettern des ursprünglichen Richard

Strauss, sowie des hier so beliebten Der-Trio. Neu: Trouvemusiktheater.

Das Café L. Czerny zeigt berühmte Villard.

Schubert's Ballhaus

Concert und Ballmusik.

Sellerhausen, Güldne Aue.

Bei meinem Dienstag, den 12. November Ballfeste. Martinsschau am

Ende ich mit alle Freunde u. Bekannte herlich einzuladen. Organisiert H. Scherzer.

Gosenschänke — Entritzsch. Schlachtfest.

G. Pfoehnauer.

Gosenschlösschen — Entritzsch.

Heute Schweinstkochen, saure Rindfalschauer u. Gose vorzügl.

Elsterthal Schleusigg. Schlachtfest am 1. C. Andreas.

F. Fiedler's „Dölln. Gosenstube 2 Sterne“, Klostergasse 7.

Heute Abend Wurstkleine.

N.B. Gose vorzügl.

Restaurant Krystall-Palast.

In den Parterre-Sälen:

Grosses Doppel-Concert

von der Capelle des 134. Inf.-Regiments und

des berühmten Original Wiener Quartetts

Gebrüder Schrammeln

Dünzer und Strohmann,

nebst Vorträgen des Kunstschrifters Baron Jean u. des Comptoirs Exner.

Anfang 8 Uhr. Eintritt 75 Pf. Abonnenten, Vereinsmitglieder und

Datumskartenhalber 30 Pf.

Morgen Doppelconcert der Capelle des 134. Regiments u. 6. Schrammeln.

Gebrüder Schrammeln, 10 Pf.

C. Schoebel's Weinstube, Minnastraße 50.

empfiehlt gesetzliche Rhein-, Weiß- und Vordeung-Weine, sowie warme u. kalte

Speisen zu jeder Gelegenheit.

Rob. Gollmann.

Restaurant Krystall-Palast.

In den Parterre-Sälen:

Grosses Doppel-Concert

von der Capelle des 134. Inf.-Regiments und

des berühmten Original Wiener Quartetts

Gebrüder Schrammeln

Dünzer und Strohmann,

nebst Vorträgen des Kunstschrifters Baron Jean u. des Comptoirs Exner.

Anfang 8 Uhr. Eintritt 75 Pf. Abonnenten, Vereinsmitglieder und

Datumskartenhalber 30 Pf.

Morgen Doppelconcert der Capelle des 134. Regiments u. 6. Schrammeln.

Gebrüder Schrammeln, 10 Pf.

C. Schoebel's Weinstube, Minnastraße 50.

empfiehlt gesetzliche Rhein-, Weiß- und Vordeung-Weine, sowie warme u. kalte

Speisen zu jeder Gelegenheit.

Rob. Gollmann.

Kaiser-Panorama, Grunewaldstraße 24, I.

III. Cyclus Pariser Weltausstellung 1889.

W.L. Kaiser-Panorama, Grunewaldstraße 24, I.

III. Cyclus Pariser Weltausstellung 1889.

W.L. Kaiser-Panorama, Grunewaldstraße 24, I.

III. Cyclus Pariser Weltausstellung 1889.

W.L. Kaiser-Panorama, Grunewaldstraße 24, I.

III. Cyclus Pariser Weltausstellung 1889.

W.L. Kaiser-Panorama, Grunewaldstraße 24, I.

III. Cyclus Pariser Weltausstellung 1889.

W.L. Kaiser-Panorama, Grunewaldstraße 24, I.

III. Cyclus Pariser Weltausstellung 1889.

W.L. Kaiser-Panorama, Grunewaldstraße 24, I.

III. Cyclus Pariser Weltausstellung 1889.

W.L. Kaiser-Panorama, Grunewaldstraße 24, I.

III. Cyclus Pariser Weltausstellung 1889.

W.L. Kaiser-Panorama, Grunewaldstraße 24, I.

III. Cyclus Pariser Weltausstellung 1889.

W.L. Kaiser-Panorama, Grunewaldstraße 24, I.

III. Cyclus Pariser Weltausstellung 1889.

W.L. Kaiser-Panorama, Grunewaldstraße 24, I.

III. Cyclus Pariser Weltausstellung 1889.

W.L. Kaiser-Panorama, Grunewaldstraße 24, I.

III. Cyclus Pariser Weltausstellung 1889.

W.L. Kaiser-Panorama, Grunewaldstraße 24, I.

III. Cyclus Pariser Weltausstellung 1889.

W.L. Kaiser-Panorama, Grunewaldstraße 24, I.

III. Cyclus Pariser Weltausstellung 1889.

W.L. Kaiser-Panorama, Grunewaldstraße 24, I.

III. Cyclus Pariser Weltausstellung 1889.

W.L. Kaiser-Panorama, Grunewaldstraße 24, I.

III. Cyclus Pariser Weltausstellung 1889.

W.L. Kaiser-Panorama, Grunewaldstraße 24, I.

III. Cyclus Pariser Weltausstellung 1889.

W.L. Kaiser-Panorama, Grunewaldstraße 24, I.

III. Cyclus Pariser Weltausstellung 1889.

W.L. Kaiser-Panorama, Grunewaldstraße 24, I.

III. Cyclus Pariser Weltausstellung 1889.

W.L. Kaiser-Panorama, Grunewaldstraße 24, I.

III. Cyclus Pariser Weltausstellung 1889.

W.L. Kaiser-Panorama, Grunewaldstraße 24, I.

III. Cyclus Pariser Weltausstellung 1889.

W.L. Kaiser-Panorama, Grunewaldstraße 24, I.

III. Cyclus Pariser Weltausstellung 1889.

W.L. Kaiser-Panorama, Grunewaldstraße 24, I.

III. Cyclus Pariser Weltausstellung 1889.

W.L. Kaiser-Panorama, Grunewaldstraße 24, I.

III. Cyclus Pariser Weltausstellung 1889.

W.L. Kaiser-Panorama, Grunewaldstraße 24, I.

III. Cyclus Pariser Weltausstellung 1889.

W.L. Kaiser-Panorama, Grunewaldstraße 24, I.



Zacherl
bräu
(Hôtel de Saxe).
Brüll von 9 Uhr an
Süddeutsche
Rüche
(Meine Preise).



Mittagstisch von 12—3 Uhr,

Große, 1½ Kompost über Salat und Radicchio oder Röllchen 80 Pf. im Monumen 10 Pf.
Spargelkraut 7 Pf. A. Bier auf Weißbier zubereitet. Das Bier wird hierin gebraut
verbunden kann, Preis von 10 Pf. Gutenfrüden mit hohem und bayerischen Speisen.

Größe Käse u. E. Gutenfrüden oder
Gutenfrüden Rübenbraten } mit Thüringer Klößen.

Rübopfle.

Münchner Spezial-Speisen:

Schweinstoßblatt gekocht.

Geschnetzeltes Rind mit Rosen,

gekochte Kalbsknödel,

da Bratkraut.

Zacherlbräu, frische Sendung (Schinken), direkt vom Schinken.

Gottfr. Schlesake.

Bringe meine Weinflaschen u. reserv. Gesellschaftszimmer,
auch bei Ihnen kein gefordert, sowie den
Ausdruck in Gläsern, Special von 2 Glas 25 Pf. au,
in ausdrückliche Erinnerung.

Vorläufiges Hamburger Buffet! H. Becker, Lützowstr. 2.

Zum Kautz,

Früher Rossmarkt, jetzt Albertstraße 42.
Geplante meine vorzüglichste Biere, sowie Apfelsaft, Tannen-Korn, Gemüsebutter
Kartoffeln, Röcke und ausnehmende Böhmung. Bratwurst aller Arten, Wurst,
Käse in allen Speisen.

Restaurant Forkel.

Auf vierzigstes Mania

Heute Abend großes Reh- und Hasenessen.
Zubereitung der verschiedensten Arten.

Hochfeine preiswerthe Weine und vorzüglichste Biere

Bestens empfohlen Louis Treutler.

Restaurant Bauhütte,

Gaustraße 1a.

Heute großes Rehessen.

Gutes Kulmbacher von C. Kitzel in ganz vorzüglicher Qualität.

Reitzenhöfer H. Zaube.

Restaurant Zur Peters-Burg,

Ecke Beiherr und Albertstraße.

Heute Abend Mockturt-Suppe, Mockturt-Ragout, gefüllter
Trüffel, warmer Schnacken mit Kartoffelsalat.

Zählig frischer Blätter und Quatenbraten.

Mittagstisch nach Wahl. 8—10 Uhr. Suppe, 1½ Pf. Abendmenü 20 Pf.
Großer Lagerkeller, Münchner Ober-Bier und Kulmbacher unübertraglich.

Julius Kressel.

Gutenbergkeller

im deutschen Buchhändler-Hause, Hospitalstraße 11.

2 Villards. 2 asphaltierte Regenabläufe mit großen Regentümern.

Heute von 5 Uhr an

wieder großes Fischessen.

Die vorzüglichsten und teils höchst wertvollen Bogen werden und jeder einzelne Bogen ist reichlich verziert. Beste Qualität.

A. Neumeyer.

Heute, sowie jeden Freitag Abend

"Pichelsteiner"

ausgezeichnete Nationalküche.

Biere hochfein!

Restaurant "Stadt London",

Nicolaistraße 14.

Bayerisch Bier-Restaurant B. Kreuziger,
4 Frieder Straße 4 (heute Fr. Herren).

Heute Sauerländer Kinderbraten mit Thüringer Klößen.

Vorjahr. Habschänke. Mittagstisch im Monumen-

Genussmenü dunkel. In 1½ und 2½ Portionen.

Offiziell die ergreifende Menge, daß es das vorzüglichste Thüringer, dunkel,

heute dunkel zu 20 Pfennigen verläuft.

Kulmbacher Brauhof,

Petersstraße 18.

Heute Karpen blau und polnisch mit Weinbraten.

Morgen Kar. Blaue. Bier vorzüglich.

Adolph Kellitz.

Jeden

16 Schulstraße 16.

empfiehlt ein köstliches Kulmbacher Bier von Math. Herren I.

Heute Abend geb. Schinken in Brodteig.

G. Gerhardt.

L. Hoffmann's Restaurant

und Gosenstube,

Anhänger Fröhlichkeit, gegenüber dem Kästchenkeller.

Heute Schinken in Brodteig gebacken.

Preishörner Bier 1½ Pf. Bier 20 Pf. Leinenpf. 20 Pf. Bier 30 Pf. 30 Pf.

12 Petersstraße 12,

Culmbacher Brauhaus.

Heute saure Kindskaldaunen.

Von 6 Uhr an Spätzle und Zwetschken.

Culmbacher hochfein.

F. Hempel's Restaurant, neben der Hauptpost.

Heute Schlachtfest.

Apollo-Saal. Heute Schlachtfest.

A. Schling.

Burgkeller.

Heute saure Kindskaldaunen.

Restaurant Stephan,

Credit - Unterricht.

Heute großes Schlachtfest.

Von 1½ Uhr an Wellfleisch, Rostbraten u. Hochzeitstafel Ernst Schoepf.

Trietschler, Schulstr. 14,

Heute Schweinstöckel mit Klößen.

Sortimentskarte. Heute 2½ Schweinstöckel "Wurst" u. Thüringer Lagerkäse empfiehlt Ernst Vetter.

Schulze-Elapka, Heute Abend Schweinstöckel mit Klößen. Echte Kulmbacher und Lagerbier hochfein. P. Luckhardt.

C. Schulze's Restaurant,

Corridor Nr. 1. Sitz des urmännischen Steinsangs, Altdorferisches Bierlokal.

Heute Mittagstisch, gute Spezialitäten.

Echte Culmbacher 4 Pf. 20 Pf. 40 Pf. 60 Pf.

Altdorfer Bier 20 Pf. 40 Pf. 60 Pf.

Hochzeitstafel Clemens Schulze.

Kunze's Garten,

Johannesgasse 9. Grünmauerer Stielweg 14.

Heute Mittagstisch in 1½ und 2½ Portionen.

Heute Hühnchen und Hosenbraten mit Thüringer Klößen.

Th. R. Preuss.

Heute Mark Belohnung.

Ein großer hellblauer langbauer Dog-
und Katzen hat für 80 Pf. verlaufen. Der
Übernehmer erhält die Belohnung.

Gesamtwert. Vorstandsherr Groß 1.

Brotfleiß Brunn.

Vor Ankauf wird gewarnt.

Verlassen Sie sich im Wohlfahrt ein sehr
großer Alpenpfeifer auf „Wohlfahrt“ etc.,

mit Steueramt Nr. 314. Gegen Drei u.

vier Belohnung Wohlfahrt 32. 1. abzog.

Si. noch. Hund in 3 Pf. 6 Pf. 10 Pf.

Belohnungsschein.

Eröffnungsbücher erhalten Sie zu dem
Rathaus der Mutter Jesu schäßige Haupt-
grundstück Nr. 1 der Grünmauerer zu König-
germanisch vorzüglichste Versteigerung.

Später findet bei dem Fleiß. Hauptamt
Büro (Vier-Meilen 8. Bern.) Sommer 1889
am 14. August. 1889. Worauf 11 Uhr.
Dort. Die verschiedenen Fragen liegen bei den
unterstützten Wohlfahrt zur Belohnung aus.

Reichsamt Justiz Zehn.

Markt 38. 3. Vogt.

Wohlfahrt 8. part. (nach oben)

Heute das in der 1. Linie Grünmauerer

Wohlfahrt recht, wenn kleine Operngasse im

Grünenstrasse 24 angesetzt.

Augen Tiere, 21. 3. off. u. ihrer Sam-
mlung mit ein. in gleich. Werden, Ich
lizen. Augen Tiere zu brauchen. Werde
zu treten. Ohren erheben unter P. 106
in die Ergebnisse vieler Tiere.

Ein junger Elefant (Gebiss) fand in einem
Schrein eines Elefanten-Tempels.

Ein Elefant (Gebiss) fand in einem Elefanten-Tempel.

Vierte Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Nr. 312.

Freitag den 8. November 1889.

83. Jahrgang.

Eröffnung des Bazaars zum Besten des Leipziger Kinderkrankenhauses.

Der Bazar zum Besten des Kinderkrankenhauses wird von
Montag, den 11., bis Donnerstag, den 14. November,
in den Stunden von 10 Uhr Vormittags bis 5 Uhr Nachmittags
im großen Saale des Kaufmännischen Vereinshauses

abgehalten werden.

Der Vorstand bedankt sich unter Hinweis auf den guten Zweck des Bazaars zu recht zahlreichem Besuch derselben freundlich eingeladen; Kindern ist der
Eintritt in Begleitung Erwachsener gern gestattet.

Pietro Del Vecchio Permanente Kunstausstellung

Königliche Hofkunsthandlung

Leipzig, Markt 9/10.

Zu Weihnachtsgeschenken etc. vorzüglich geeignet:
Oelgemälde, Kupferstiche, Photographien, Prachtwerke etc.
Einrahmungen aller Art.
Kataloge gratis und franco.

L. L. Denkt 11. Probe im Vereinslocal
Insulaner-Riege.
Heute Abend
Denkt 7 Uhr Eröffnung.
Das 25-jährige Anstrahlungsfest besteht.
Von dem 10. November 1889.
Wegen der späteren Belebung im großen Saale, um welche Zeit
nicht zu Tante beobachtet, ist plärrisch
Gefangen legt währenddessen.

Leipziger Bicycle Club.
Heute Einbahn
bei Kitzing & Melzig,
Schloßgasse Nr. 22.

Reklamen.

Moser's Lehr-Ausstatt
für
Weibliche Hand-Wertigkeiten
Gummidrähte u. s. w.
In der Arbeit werden außer
Gummidrähten, Gummidrähten, Röthen,
Fäden, Woll- und Seidenfädlein
ident. Güter für die Arbeit gezeigt.
Die Anzahl ist höchstens ausreichend
und die Qualität der Beispiele einzig in
Deutschland. Preis, großes Kompon von
Herrn Moser & Sohn, Gleisbergweg.

Gedr. Avermannsche Dr. Krause
empfiehlt sich eine erfolgreiche, geprägte Wollseide
Reichstraße 36, im Laden.

Leihbibliothek von
J. A. Guttschebauch.
Auerbachstraße 2, Hotel de Prusse,
um 12.000 größtmögliches Werk
und 10.000 auf das Schauspiel vereinfacht.
Preisdruck für 200 und 300 M. im
Management pro Monat 1.400.- Drei
Tage pro Monat 10 M.



Möbel-Magazin
E. Möbius, Weißplatz 33,
empfiehlt jede Art Möbel, Spiegel und
Wollwaren in geordneten Innen- und
Ausstattung von dem Geschäft der Vergangenheit
!!! Complete Zimmer!!!
permanent ausgeholt.

Damen-Putz.
Gesamt garnierte Sammels. und Altpäpe
von 3 M. an, ungarische Altpäpe für
Tassen und Kinder in großer Auswahl zu
billigen Preisen empfohlen.

Marie Müller, Leipzig,
Schiessgasse 4,
Schiessgasse.

Nach Werben
empfiehlt sich eine erfolgreiche, geprägte Wollseide
Reichstraße 36, im Laden.

Bett-Wäsche,

Bettfedern, fertige Betten, gewünschte Bett-Bekleid., Julets, Bett-
tücher u. s. w. in großer Auswahl. Wollwälder über sommerliche Bett-
wäsche. Gummidrähte u. s. w. werden ganz zur Wollseide gefertigt.

Wilhelm Hertzog, Grimmaische Str. 32, Maurizianum.

Special-Geschäft für Strumpf- und Wollwaren
Eduard Börner,
Reichstraße 5, nächste Nähe der Grimmaischen Straße,
garantiert reinwollenes Normal-Unterzeug.
Sicher Preis, Dr. Jäger.
nur zu alten billigen Preisen,
durch alle übrige zahnbaren Unterzeuge.

Wie empfehlen für Herbst und Winter
Herren-Bekleidungs-Gegenstände:
Compl. Anzüge, Bluskleider, Jaquettes, Joppen,
Überzieher und Mäntel.

Mey & Edlich Plagwitz
Neumarkt 18. Königl. Sächs. Hofflieferanten.

P. P.
Mein reichhaltiges Lager moderner
Winterstoffe in allen Preissäulen und
prächtigen Teilen sollte Ihnen empfohlen
Werken, wie bekannt, liefern ich nur
gegen hohe Zahlung

Waren von 45-75 M. Winter-Übersicht
von 55-80 M. unter Garantie guter Arbeit
und elegantem Stil. Bei Selbstlieferung der
Stoffe keine für Anlieferung eines Angestellten
25 M. Dienstgeld, auf Verlangen in 24 Stunden.

Heinrich Thiessen,
Schneidermeister,
Plauenscher Hof, Brühl 23,
jetzt 2. Etage, Treppe A.

**Billiger als bei
Selbstanfertigung**
Dafür ich complete
Brautausstattungen.

**Leib-, Tisch- und
Bettwäsche**
Jeder gewünscht und gebraucht
von 400 bis 6000 M.

Erstlings-Ausstattungen
einfachste Bett- und Belege
von 500 bis 5000 M.

**Was nachherige Stoffe übernehmen
jetzt Verarbeitung.**

**Das Wohl werden von bei mir
selbstverarbeiteten Stoffen Modelle gratis
angeleistet.**

Damenhemd
auf jedem Hemdstück mit
Gantlanguette 2.50.
Stückpreis von Monogr. Billig.

S. Rosenthal,
Reichenstraße 16.
Leinen-Handlung.
Wäsche-Fabrik.

Neubetten Greiner Kleiderhöfen,
Anna Schellenberg, Promenade 10.

**Rein wollene
Kammgaru-Strümpfe
und Socken**
von beständigen und hingebungsvollen
Material, ähnlich mit verhüllten Fäden
und Spulen. Kammgaru mit verhüllten
Mittelketten. Hermann Graf.

Teppiche
in Weiß, Braun und Grau, zum
Thiel mit neuen Webmuster, geben ihm so
lange der Bereich erträgt, so aufzugeben
können. Greiner, Zwickau.

Hydrophile- und Gaze-Binden
für ärztliche Zwecke, sowie Hygiene-
Damen-Binden empfohlen.

Elise Metz, Tauchaer Straße No. 13.

Familien-Nachrichten.

Die Verleihung Ihrer Tochter Martha
mit dem Hochzeitlich Herrn Jakob Groß
empfiehlt Sohn des Heiratschreiber Herrn
Dr. M. Groß und Dr. Dr. und seiner Frau
Grimmische Thiere geb. Knoblauch sind
stets angefangen.

Uhrzeit bei Hochzeit, im November 1889.

A. Küppel,
Rücklich Th. u. T. Demelzäcker,
und Frau Anna geb. Zäcker.

Meine Erfahrung mit Sohn Jakob
Groß, Sohn des Heiratschreiber Herrn
Dr. M. Groß und Dr. Dr. und seiner Frau
Grimmische Thiere geb. Knoblauch sind
stets angefangen.

Uhrzeit bei Hochzeit, im November 1889.

J. Groß,

Meine Erfahrung mit Sohn Jakob
Groß, Sohn des Heiratschreiber Herrn
Dr. M. Groß und Dr. Dr. und seiner Frau
Grimmische Thiere geb. Knoblauch sind
stets angefangen.

Uhrzeit bei Hochzeit, im November 1889.

J. Groß,

Meine Erfahrung mit Sohn Jakob
Groß, Sohn des Heiratschreiber Herrn
Dr. M. Groß und Dr. Dr. und seiner Frau
Grimmische Thiere geb. Knoblauch sind
stets angefangen.

Uhrzeit bei Hochzeit, im November 1889.

J. Groß,

Meine Erfahrung mit Sohn Jakob
Groß, Sohn des Heiratschreiber Herrn
Dr. M. Groß und Dr. Dr. und seiner Frau
Grimmische Thiere geb. Knoblauch sind
stets angefangen.

Uhrzeit bei Hochzeit, im November 1889.

J. Groß,

Meine Erfahrung mit Sohn Jakob
Groß, Sohn des Heiratschreiber Herrn
Dr. M. Groß und Dr. Dr. und seiner Frau
Grimmische Thiere geb. Knoblauch sind
stets angefangen.

Uhrzeit bei Hochzeit, im November 1889.

J. Groß,

Meine Erfahrung mit Sohn Jakob
Groß, Sohn des Heiratschreiber Herrn
Dr. M. Groß und Dr. Dr. und seiner Frau
Grimmische Thiere geb. Knoblauch sind
stets angefangen.

Uhrzeit bei Hochzeit, im November 1889.

J. Groß,

Meine Erfahrung mit Sohn Jakob
Groß, Sohn des Heiratschreiber Herrn
Dr. M. Groß und Dr. Dr. und seiner Frau
Grimmische Thiere geb. Knoblauch sind
stets angefangen.

Uhrzeit bei Hochzeit, im November 1889.

J. Groß,

Meine Erfahrung mit Sohn Jakob
Groß, Sohn des Heiratschreiber Herrn
Dr. M. Groß und Dr. Dr. und seiner Frau
Grimmische Thiere geb. Knoblauch sind
stets angefangen.

Uhrzeit bei Hochzeit, im November 1889.

J. Groß,

Meine Erfahrung mit Sohn Jakob
Groß, Sohn des Heiratschreiber Herrn
Dr. M. Groß und Dr. Dr. und seiner Frau
Grimmische Thiere geb. Knoblauch sind
stets angefangen.

Uhrzeit bei Hochzeit, im November 1889.

J. Groß,

Meine Erfahrung mit Sohn Jakob
Groß, Sohn des Heiratschreiber Herrn
Dr. M. Groß und Dr. Dr. und seiner Frau
Grimmische Thiere geb. Knoblauch sind
stets angefangen.

Uhrzeit bei Hochzeit, im November 1889.

J. Groß,

Meine Erfahrung mit Sohn Jakob
Groß, Sohn des Heiratschreiber Herrn
Dr. M. Groß und Dr. Dr. und seiner Frau
Grimmische Thiere geb. Knoblauch sind
stets angefangen.

Uhrzeit bei Hochzeit, im November 1889.

J. Groß,

Meine Erfahrung mit Sohn Jakob
Groß, Sohn des Heiratschreiber Herrn
Dr. M. Groß und Dr. Dr. und seiner Frau
Grimmische Thiere geb. Knoblauch sind
stets angefangen.

Uhrzeit bei Hochzeit, im November 1889.

J. Groß,

Meine Erfahrung mit Sohn Jakob
Groß, Sohn des Heiratschreiber Herrn
Dr. M. Groß und Dr. Dr. und seiner Frau
Grimmische Thiere geb. Knoblauch sind
stets angefangen.

Uhrzeit bei Hochzeit, im November 1889.

J. Groß,

Meine Erfahrung mit Sohn Jakob
Groß, Sohn des Heiratschreiber Herrn
Dr. M. Groß und Dr. Dr. und seiner Frau
Grimmische Thiere geb. Knoblauch sind
stets angefangen.

Uhrzeit bei Hochzeit, im November 1889.

J. Groß,

Meine Erfahrung mit Sohn Jakob
Groß, Sohn des Heiratschreiber Herrn
Dr. M. Groß und Dr. Dr. und seiner Frau
Grimmische Thiere geb. Knoblauch sind
stets angefangen.

Uhrzeit bei Hochzeit, im November 1889.

J. Groß,

Meine Erfahrung mit Sohn Jakob
Groß, Sohn des Heiratschreiber Herrn
Dr. M. Groß und Dr. Dr. und seiner Frau
Grimmische Thiere geb. Knoblauch sind
stets angefangen.

Uhrzeit bei Hochzeit, im November 1889.

J. Groß,

Meine Erfahrung mit Sohn Jakob
Groß, Sohn des Heiratschreiber Herrn
Dr. M. Groß und Dr. Dr. und seiner Frau
Grimmische Thiere geb. Knoblauch sind
stets angefangen.

Uhrzeit bei Hochzeit, im November 1889.

J. Groß,

Meine Erfahrung mit Sohn Jakob
Groß, Sohn des Heiratschreiber Herrn
Dr. M. Groß und Dr. Dr. und seiner Frau
Grimmische Thiere geb. Knoblauch sind
stets angefangen.

Uhrzeit bei Hochzeit, im November 1889.

J. Groß,

Meine Erfahrung mit Sohn Jakob
Groß, Sohn des Heiratschreiber Herrn
Dr. M. Groß und Dr. Dr. und seiner Frau
Grimmische Thiere geb. Knoblauch sind
stets angefangen.

Uhrzeit bei Hochzeit, im November 1889.

J. Groß,

Meine Erfahrung mit Sohn Jakob
Groß, Sohn des Heiratschreiber Herrn
Dr. M. Groß und Dr. Dr. und seiner Frau
Grimmische Thiere geb. Knoblauch sind
stets angefangen.

Uhrzeit bei Hochzeit, im November 1889.

J. Groß,

Meine Erfahrung mit Sohn Jakob
Groß, Sohn des Heiratschreiber Herrn
Dr. M. Groß und Dr. Dr. und seiner Frau
Grimmische Thiere geb. Knoblauch sind
stets angefangen.

Uhrzeit bei Hochzeit, im November 1889.

J. Groß,

Meine Erfahrung mit Sohn Jakob
Groß, Sohn des Heiratschreiber Herrn
Dr. M. Groß und Dr. Dr. und seiner Frau
Grimmische

Leipziger Börsen-Course am 7. November 1889.

Deutsche Fonds.

Berlin, 1. November, 1948 Uhr 10 Min.		
Oester. Credit-Action	596,-	Bank-Basis, K.-St.s.
Oester. Uptar. Staatsk.	586,43	Deutsche-Gesamtbank
Oester. Sozialbank (Lengh)	58,25	Bank. Bank F. ausw. Banken
Dortmunder-Kassekasse	96,-	Deutsche Bank
Wertmarktfonds Union	109,10	Berliner Handelsgenossenschaft
Bochumer Oesterr. Bank	300,00	Kontoge. und Lohnb.
Social. Friedrich-Franz	164,23	4. Klasse von 1929 ausw. L.
Bank. Landwirtg. K.-A.	125,-	Deutsche Bank
Johanniterkasse	177,40	Deutsche Kreditbank
Landesbank Bayern	64,27	Kredit. Lloyd
Landesbank Südbank K.-A.	188,00	Pfleiderer
Landesbank West	10,-	Hilfswerker
Sparkassenkasse K.-A. 1st. R.	10,-	W. Ostl. Basis
Zentrale. Wehr. Banken		

Ausländische Fonds.

Stücke	Zins-T.	KL.	
S. 1000,- 200			
1. 10. 10	4	Gesamt Goldrente .	94.90 P. kl. 94.90
1. 1. 7	4	Silberrente .	73.70 P. (F)
		do. do. .	73.70 P.
1. 1000,- 100		Papierrente .	73.50 P. kl. 73.50
1. 10. 10	4	do. do. .	73.50 P. (F)
1. 1. 7	4	do. do. .	73.50 P.
S. 500,- 50		Löses v. 1954	115.0 P.
1. 1000,- 100		do. v. 1.-L.V.1959 v. 1954	115.0 P.
S. 500,- 500 P.	15. 11	do. Löse v. 1954	115.0 P.
S. 200,- 50 P.		do. v. L. v. 1954 v. 1954	115.0 P.
T. 100		Raab-Grasser 100-Mark-L	107.65 P.
T. 200		Ungarische Goldrente	95.00 P.
S. 1. 1. 100	10. 7	do. do. .	97.40 P.
M. 1. 1000,- 200	10. 7	do. Papierrente	95.00 P.
M. 1. 1000,- 400	10. 7	do. Invest.-Anal. Gold	95.00 P.
M. 1. 1000,- 1000	10. 7	do. St. Einsch.-Anal. Gold	95.00 P.
M. 1. 1000,- 1000	10. 7	do. do. .	95.00 P.
M. 1. 1000,- 100	10. 7	do. Staat.-Anal. Gewinn	111.00 P.
L. 1. 1000,- 1000	10. 7	do. Italienische Rente .	93.75 P. (B) 90 P.
L. 1. 1000,- 2000	do.	do. do. .	93.75 P. (B) 90 P.
M. 1. 1000,- 400	10. 7	Rum. Fund. Rente .	101.50 P.
M. 1. 1000,- 400	10. 7	do. assort. Rente .	99.70 P. (B) 95.00
M. 1. 1000,- 400	10. 7	do. Staatsrenten .	101.50 P.
M. 1. 1000,- 500 P.	10. 7	Rum. Or.-Anal. I. Km. v. 1957	95.0 P.
M. 1. 1000,- 500 P.	10. 7	do. II. v. 1957	95.0 P.
M. 1. 1000,- 500 P.	10. 7	do. III. v. 1957	95.00 P.
M. 1. 1000,- 120	10. 7	do. Staat.-Anal. 1950-Gold	95.00 P.
L. 1. 10. 20	10. 8. 12	do. 1950 .	94.40 P.
N. 1. 100	1. 4. 7. 10	do. 1950 v. 1950	95.25 P.
T. 1. 1000,- 500	10. 7	do. consolv. 1954	102.50 P.
T. 1. 1000,- 500	10. 7	do. do. .	102.50 P.
L. 1. 1000,- 120	10. 7	do. Goldoblig.v. 1950	113.25 P.
M. 400,-	10. 7	do. Staatliche andere Rente	94.80 P. (B) 90 P.
Fremd 500	do.	do. Staatsanleihe-Hyp.-O.	95.40 P. (B) 90 P.
L. 1. 1000,- 200	10. 7	Egyptische arabisch. Schuldt	102.00 P.
L. 1. 1000,- 100	10. 7	do. gar. Anleihe .	100.00 P.
L. 1. 1000,- 100	10. 7	do. priv. Anleihe .	104.00 P.
L. 1. 1000,- 100	10. 7	Mexican. consol. Anleihe .	95.75 P. (B) 90 P.
M. 1. 1000,- 500	10. 7	do. Consol. Stadt-Anl. v. 1951	104.75 P.
M. 1. 1000,- 500	10. 7	do. do. .	105.70 P.
M. 1. 1000,- 500	10. 7	do. do. .	105.70 P.
M. 400	10. 7	do. Prussischestadt. Stadt-Anl.	104.25 P. (E)
L. 1. 1000,- 500	10. 7	do. do. .	104.25 P. (E)
L. 1. 1000,- 500	10. 7	do. do. .	104.25 P. (E)
M. 1. 1000,- 5. 4. 300	10. 7	do. do. .	104.25 P. (E)
M. 1. 1000,- 5. 2. 200	10. 7	do. do. .	104.25 P. (E)
M. 1. 1000,- 5. 2. 200	10. 7	do. do. .	104.25 P. (E)

Stadt-Anleihen. T. 3000 11 14 6 0 Weimar-Deut. 23 75
T. 3000 ds. 15 20 3 00, da St. Friedr.-Akt. 100 P.
T. 3000 11 14 12 0 Weimar-Deut.

Apollo van 100 - 100.00 g.

T. 1000	6. 300	4. 10.7	Köln-Mind. Ser. VI n. VII	102.75 P.
T. 100	6. 30	4. 10.7	Lemgo-Diesel. v. 1928	104.50 G.
T. & L. 3. 300	6. 1.7	4.	do. A.v. 1928/9 n. 1929	101.50 G.
T. 1000	5. 3. 300	2. 1.7	Magdeburg-Halberst. v. 1929	105 P.
M. 1. 1000	5. 3. 300	2. 1.7	Magdeburg-Leipzig, Ia. B	108.75 G.
T. K. 1. 100	2. 1.7	4. 10.7	Mainz-Ludwih. Hess.Ludwih.	102.50 G.
M. 1000	5. 300	2. 1.7	do. v. 1927-78/79	107.50 G.
M. 1000	5. 300	2. 1.7	Saalfelden	101 P.
M. 1. 100	50	1. 7	Weimar-Ober	101.75 P.
M. 1. 100	50	1. 7	Warrabahn v. 1924 u. 26	102.50 G.
<hr/>				
46. a.D.				
<hr/>				
Div.	(1. 1. 7)	4	Zum Bezug von Preisen S-W. Consuls aufgeführten und abgestempelte Eisen- bahn-Präsentationen	
			lauf.Einzeln bis Jan. 1929	102.50 P.
			- - - - 1-April	103.50 P.
			- - - - 1.Juli	103.50 P.
	(1. 4. 10)	4	- (Oberschulz. St. do.)	108 G.
			do. unabgestemp. Präsentat.	90.50 G.

Cases, Juries, &c. Won. 155 P.

T. 500	I. L. 7	8% Ebd. Uttersach Crwd. Ver.	100.0	M. 500	11	14	15	Gesetz Jüterbog, Wk
T. 100 x 25	do	do	100.0	M. 1000	11	14	15	z.Tisch P.L.A. La
M. 2. 100	do	do	1.100	M. 1500	100	9	10	do, La. B
M. 5. 5. 100	do	do	101.5	M. 2000	11	14	15	Leipa, Bamberg
T. 500	do	do	102.5	T. 1000	11	14	15	Lindenberg
T. 100 x 25	do	do	103.5	M. 1000	11	14	15	do, Kauern, Sp
T. 500	do	do	104.5	M. 1500	11	14	15	Wolfsburg
T. 200 x 25	do	do	105.5	M. 2000	11	14	15	Meschede, Kauern
M. 200	do	do	106.5	T. 1000	11	14	15	Spn. v. Brem. u. a.
M. 400	do	do	107.5	M. 1000	11	14	15	Mittweida, Bamberg
M. 600	do	do	108.5	T. 1000	11	14	15	Sulzb erg, S. Kauern
M. 800	do	do	109.5	M. 1000	11	14	15	Spn. v. Hattan
M. 1. 1. 1000	I. L. 7	8% Gott. Dtsch. Gr. Crwd. Rn	100.0	M. 500	11	12	13	Stolberg, Kauern
M. 1. 300	do	do	101.0	M. 1000	11	12	13	Spn. Kl. Zeichenb.
+ 100	do	do	101.5	M. 1500	100	9	10	do
+ 200	do	do	102.0	M. 2000	11	14	15	do

Ausländische Eisenbahn-Prior.-Obligationen.						
M. 10. v. 300	11.7	4	Aussig-Teplitz . . . Gold	103 P.		
M. 2000 v. 300	11.7	5	Böh. Nordbahn . . . Gold	102.50 h s P.		
T. 200	14.10	5	do. do. Km. I v. 11	102.50		
M. 1000 v. 400	14.10	4	Braunschweider . . . Gold	104.50 G.		
T. 100	do.	5	do. Km. I - II	104.50 G.		
S. 200 S.	14.10	5	Dosen-Uerst. Part.-Obligation	105.50 G.		
T. L. 2. 100	11.7	5	DUS-Bodenb. Km. I v. 1891	105.50 G.		
T. 100	14.10	5	do. Km. II v. 1891	105.50 G.		
M. 15. v. 300	11.7	5	do. Km. III v. 1891	105.50 G.		
M. 2000 v. 400	14.10	5	Eifel-West. ostwestf. Gold	101.75 G.		
T. 100	15.12	5	Krakauer Albrechtsg. (gar.)	105.50 P.		
S. 200 S.	11.7	5	Halle-Carl-Ludwigs v. 1812	105.50 G. + Bemerk.		
S. 100 S.	11.7	5	Groß-Köthen. Km. v. 1797	44 G.		
T. 100	do.	5	do. Km. I v. 1892	105.50 G.		
S. 200 S.	do.	5	do. Km. II v. 1892	105.50 G.		
S. 1000 v. 2000 S.	14.10	5	Kaiser-Ferdin.-Nordb.	105.50 G.		
T. 200	do.	5	do. do. v. 1875	105.50 G.		
S. 1. 1000 v. 2000 S.	14.10	5	Kaiser-Franz-Joseph (gar.)	105.50 G.		
S. 2000	11.7	5	Kasch-Oderberg-gar. Gold	78.50 P.		
M. 1000 v. 2000	14.10	5	do. (gar.) Gold	97.50 G.		
M. 1000 v. 2000 S.	14.10	5	Kronprinz-Rudolf-Nahr.	81.10 G.		
M. 2. 1000 v. 400	do.	5	do. Salzkammergut-gar. Gold	101.10 G.		
S. 200 S.	14.10	5	Lamb-Craig. steuerpfidig.	70.50 P.		
S. 200 S.	do.	5	do. steuerfrei (gar.)	70.50 P.		
S. 200 S.	14.10	5	Mährische Granitzahn (gar.)	105.50 P.		
T. 100	14.10	5	Nähr-Aktion. Cent.-R. B.-Z.	105.50 G. + Cpl. 1/10		
M. 2. 1000 v. 400	11.7	5	Oester. Localbahnen Gold	95.40 P.		
Frei. 200	11.7	5	Oest.-ung.-St. Salzburg . . .	105.50 P.		
M. 2000 v. 400	11.7	5	do. do. . . . Gold	101 P.		
S. 200 S.	11.7	5	do. do. . . . Gold	105.50 G.		
T. 200	11.7	5	Oester. Nordwest. L.A. (gar.)	91.25 G.		
S. 200 S.	14.10	5	do. La. St. Kilbenthal	90.25 G.		
S. 200 S.	14.10	5	do. v. 1874 Gold	107.50 P.		
M. 400	14.10	5	Oester. Südbahn-gar. Gold	97.10 P.		
M. 2000 v. 400	11.7	5	do. (gar.) Gold	107.75 P.		
S. 200 S.	11.7	5	Oetras-Friedland	88.25 G.		
T. 200	14.10	5	Polen-Prussia (gar.)	80 h s G.		
S. 200 S.	11.7	5	Prag-Dan. Gold	101.10 G.		
M. 400	11.7	5	Prag-Turnau. Km. I - III	108.00 P.		
M. 2000	do.	5	do. Gold	95 G.		
T. 100	11.7	5	Rad.-Oderberg-Kreis. Gold	70.50 P.		
M. 400	14.10	5	Rad.-Sudostb. V.-B.-Roth.-Pew.	88.20 P.		
T. 200	14.10	5	Rügen-Nordostbahn (gar.)	88.50 G.		
T. 200	14.10	5	Reichs-Hardtbahn	104.50 P.		
Frei. 1.000.000	11.7	5	Wallonische Eisenb. (gar.)	88.50 G.		
Liwa 2000.000	11.7	5	West. König. Wilhem III.	103.25 G.		
S. 1000. h. 1.0	11.7	5	Wardin-Saemlandt. - Oflig.			
Lz. 2000.0.500	11.7	5	8. 1 garo steuerfrei	88.50 G.		
T. 200	11.7	5	Kaschow-Woron. (gar.) Gold	100 G.		
M. 2. 1000.000	11.7	5	Kark-Eisern. Gold	90.25 P.		
T. 200. h. 1.000	11.7	5	Mosk.-Spanienk.	88.25 G.		
M. 2. 1000.0.500	11.7	5	Nikola-Kaschow	88.50 G.		
S. 250. 125 M.	11.7	5	Wladimirskas	88.70 G.		

8. Vca 100-100000	—	avg.—	21.1000	avg.	4	—	P ₂	—	no. jungs vorgez.	197.50
8. Vca 100-100000	97.50	avg.—	21.1000	avg.	4	—	P ₂	—	Titze & Krüger, H. Tolosa & Gómez	100.00

B. 100	11.7	3	Königlich-Preußisch-Württ. 1813 Bran-Kutte, Em.v. 1879	65.00 G. Schmiede
T. 100	do.	4	do. Km.v. 1880	44.-
B. 100 S	do.	4	do. Km.v. 1880	65.10 P.
S. 1000. 2. 200 S	11.7	5	Kaiser-Ferd. I. Nordl.	55.50 P.
T. 200	do.	5	do. do.	55.50 P.
S. 1. 1000. 2000 S	11.7	5	Kaiser-Franz-Joseph I.	55.70 G.
S. 2000. 500	11.7	5	Kasch-Oderberggarf. 1813	78.50 P.
M. 1000. 200	do.	5	do. (1820) Gold	93.4 G. Kl.t
S. 3. 1000. 2000 S	11.7	5	Kronprinz Rudolf. Sacha	81.10 G.
M. 2. 1000. 400	do.	5	do. Salzakkreditgarf. 1813	101.10 G.
E. 800 S	11.7	5	Lamb-Czern. Steuerpfidg.	70.50 P.
E. 800 S	do.	5	do. Steuerpfidg.	76.00 G.
E. 800 S	11.7	5	Mährische Grenzbauk. 1813	10.50 P.
T. 200	11.7	5	Nähr-Aktion. Cent.-Brs.-Z.	66.50 G. -G.P.L.179
M. 2. 1000. 400	11.7	5	Oester. Localbanken. Gold	95.40 P.
Fres. 500	11.7	5	Oest.-ung. St. Alting	83.40 P.
M. 2000. 6. 400	11.7	5	do. do. " Gold	101. P.
S. 200 S	do.	5	do. do. " Gold	100.00 G.
T. 200	11.7	5	do. Brunn-Esse	100.80 P. 6666-
S. 200 S	11.7	5	Oester. Nordwest-L.A.G.E.R.	91.25 G.
S. 200 S	11.7	5	do. La. B. Kielthalb	90.25 G.
M. 400	11.7	5	do. v. 1874	107.50 P.
M. 2000. 6. 400	11.7	5	Oester. Südbahn-Garant.	97.40 P.
S. 200 S	11.7	5	do. (1823) Gold	101.75 P.
T. 200	11.7	5	Oetzen-Friedland	85.25 G.
E. 150 S	11.7	5	Posen-Prenzen. (gar.)	80.70 G. 6
M. 400	11.7	5	Frag. Tarn., Em. I.-III	101.10 G.
M. 400	do.	5	do. do.	108.80 P.
T. 100	11.7	5	Frag. Tarn., Em. I.-III	92.-
M. 400	11.7	5	Königlich-Preuß. Gold	70.50 P.
T. 200	11.7	5	Königlich F.-R. Reich. Pw.	88.20 P.
T. 200	11.7	5	Oester. Nordostbank. (gar.)	55.50 G.
Fres. 2. 1000. 600	11.7	5	Oesterreich. 1848	104.50 P.
Lira. 2000. 800	11.7	5	Maltesische Eisen. (gar.)	56.0 G.
S. 1000. 1. 10	11.7	5	Niederl. Konig. Willem III.	103.20 G.
Lz. 1000. 1. 500	11.7	5	Nardin. Secundair. Olbig	55.50 G.
T. 200	11.7	5	S. I. (gar.) steuerfrei	55.50 G.
M. 2. 1000	11.7	5	Koenigl.-Woron. (gar.) Gold	100 G.
T. 2000. 1. 200	11.7	5	Kursk-Kiew. =	90.25 P.
M. 2. 1000. 600	11.7	5	Mosk.-St. Petersburg. =	90.25 G.
H. 625. 125 M.	11.7	5	Nikola-Kreislow. =	85.50 P.
		5	Wladimirskas. =	88.70 G.

L 10, M 26 da. 6 T T da. 81-A-1-STE 323 P.
Friedheim
81-A-1-STE 340 G.

Kohlen- u. Bergwerks-Akt.-Nachr. v. Berlin

Schiffahrt.

Überstände am 7. November.
 Erstellen: - 0.00. Wandsburg + 1.41. Höhren + 1.47.
 Ab (Unterpost) + 0.80. Trebsa + 1.96.

Eingetragen auf der Höhe (0/11) „Amerika“ von Baffrein, in Wandsburg (1/11) „Bamberg“ und (4/11) „Groß-Stadtland“, Ems (0/11) „Bremen“, alle von nord. Nord-Berliner; in Neustadt (0/11) der Eisenbahn-Dampfer „Gotha“ von Neustadt; in Wandsburg (1/11) der Badische Dampfer „Dobrussa“ von Neustadt; in Neu-Berl (0/11) der Niedersächsische „Berlin“, der Oldenburger „Friedrich“ von Bremen; in Höhren (0/11) der Royal-Elbe-Dampfer „Magdeburg“ aus Braunschweig.
 Abgegangen von Neustadt (0/11) „Berlin“ nach Bremen; Höhren (0/11) „Bamberg“ und Braunschweig, von Goslar (0/11) „Bülo“ nach dem Le-Blata, alle drei südl. Nord-Berliner.
 Götter (0/11) der Hansestadt. Badische „N.-O.-Postdampfer „Eckel“ nach Neu-Berl; von Wandsburg (0/11) der Eisenbahn-Dampfer „Görlitz“ auf der Rücksicht; von Goslar (0/11) der Eisenbahn-Dampfer „Görlitz“ auf der Rücksicht.

Wettin: Vom Land (0/11) „Erfurt“ von Neu-Berl, St. Bonifatius (11), „Hahn“ von Braunschweig, beide nord. Nord-Berliner; Görlitz (0/11) der Hansestadt. Badische „N.-O.-Postdampfer „Worms“ von Neu-Berl; Görlitz (0/11) der Eisenbahn-Dampfer „Saxonia“, auch (7/11) der Hansestadt. Badische „N.-O.-Schiffsdampfer „Wittelsbach“ von Neu-Berl.